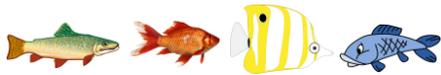




Ein neuer Anfang in Kindergartengruppe 2

Liebe Eltern, es ist so weit: das neue Jahr hat bereits begonnen und auch viel Neues mitgebracht: Die großen Kinder wurden in die Schule verabschiedet und die Neuen herzlich willkommen geheißen. Die geliebte Elisi genießt nun ihren Ruhestand und die neue Gruppenleitung muss erst einmal außerordentlich beschnuppert und getestet werden.



Die „alten“ Fische sind über die Ferien leider...naja...blubb blubb blubb... und Neue kommen bald zu uns in die Gruppe.

Es wurde auch so einiges im Gruppenzimmer verändert und die Kinder können sich nun im „Friseursalon“, im Kaufladen, der Bauecke, Puppenecke usw. kennenlernen, neue und alte Grüppchen bilden und ins Spiel eintauchen. Nebenbei genießen wir alle das wundervolle Herbstwetter, welches das neue Kindergartenjahr mit sich bringt und wünschen auch Ihnen, liebe Eltern noch viel Sonnenschein!

Ihre Gruppe 2

Gruppe 4 fragt:

Welches Buch passt wohl zu diesem Bild?



"Gemeinsam statt einsam -
WERTvolles Miteinander mit Herz & Verstand!"

...so lautet das diesjährige Jahresthema 2018/19 im Kindergarten.

In unserem Alltag begegnen wir unterschiedlichen Wertvorstellungen. Jeder von uns, ob Kind, Eltern, Großeltern oder Mitarbeiter, alle haben eine eigene Sicht auf die Welt, auf Erziehung, Bildung und Entwicklung.

Es ist an der Zeit, dass wir uns gemeinsam auf die wichtigen Dinge besinnen, weil ein WERTvolles Miteinander unser Leben sinnvoll macht. Jeder Einzelne bringt sich mit Kopf, Herz und Hand ein, eben mit seiner ganzen Persönlichkeit. Wir wollen uns der Herausforderung stellen, alle mit auf den Weg zu nehmen und verantwortungsvolles Miteinander zu gestalten. So kann Gemeinschaft funktionieren und für alle bereichernd sein.

So sagt auch Konfuzius schon:

„Wohin du auch gehst, geh mit deinem ganzen Herzen!“

Im Mittelpunkt unseres diesjährigen Jahresthemas stehen Selbstwahrnehmung, Herzensbildung und die Entwicklung von Werten.

Das sind unsere Ziele:

- Die Kinder erfahren Sprache als wichtiges Medium im Umgang miteinander.
- Die Kinder erleben Wertschätzung, entwickeln Selbstwertgefühl und können dies anderen mitteilen.
- Die Kinder erleben sich als wertvolles Gruppenmitglied.

In einer Teamfortbildung am Freitag 12. und Samstag 13. Oktober mit der Referentin Frau Brigitta Omasreiter, haben wir uns mit dem Thema ausführlich beschäftigt.

Über unsere Gedanken, Ideen und Aktionen zum Jahresthema informieren wir Sie immer wieder in den **Gruppentagebüchern** und hier im **Extrablatt**.



Laternenzug am Martinstag

Am 11.11. wird der Namenstag des Hl. Martin gefeiert. Jedes Jahr findet deshalb in dieser Zeit das Martinsfest statt.

Wir feiern in Krippe und Kindergarten am Montag, 12.11.18

Der Martinstag wird am Vormittag in jeder **Kindergartengruppe** gefeiert. Das Rollenspiel mit der Mantelteilung und das Teilen einer großen gebackenen Martinsgans stehen im Mittelpunkt. Die neuen Kinder basteln sich eine Laterne, die anderen verwenden die Laterne vom vergangenen Jahr. So wollen wir es auch im nächsten Jahr handhaben. Bitte bewahren Sie deshalb die Laterne auf.

Den Martinstag feiern wir wie im vergangenen Jahr gruppenintern. Wir treffen uns an verschiedenen Orten, machen einen Laternenumzug, singen Martinslieder und die Kinder spielen die Martinsgeschichte. Zum Schluss erhalten die Kinder eine Martinsgans und wir wandern zurück zum Ausgangspunkt. Dankeschön den Bäckerinnen und Bäckern! Bei schlechtem Wetter muss die Veranstaltung leider ausfallen.

Die Kindergartengruppen treffen sich um 17.30 Uhr:

Gruppe 1: vor Panoramarena
Gruppe 2: im Garten/Kiga
Gruppe 3: am Vogesenweg 6
Gruppe 4: am Eingang Gr. 4

Gruppe 5: vor dem Parkhaus
Gruppe 6: in Ermengerst: Kindergarten
Gruppe 7: am Spielplatz Bibertal
Gruppe 8: am Haupteingang Schule

Der Laternenumzug in Ermengerst:

Bitte kommen Sie um **17.30 Uhr zum Kindergarten**. Von dort startet unser Laternenumzug.

Die Kinder und Eltern der Krippengruppen treffen sich auch am **Montag, 12.11. um 17.00 Uhr vor der Krippe** und laufen von dort zur Kirche.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Im Rahmen der ersten Sitzung wurde auch der Vorschlag gemacht, dass die Aktion „Kleiner Deckel- große Hilfe“ auch von unserer Einrichtung unterstützt wird. Hier geht es darum Plastikdeckel von Flaschen zu sammeln. Die gesammelten Deckel können dann abgegeben werden und pro 500 Stück wird eine Impfung gegen Kinderlähmung für ein hilfsbedürftiges Kind finanziert. Alle Infos hierzu gibt es unter: www.deckel-gegen-polio.de. Die Aktion stieß auf große Begeisterung, zudem passt sie perfekt zu unserem Jahresthema. Nun wird geprüft, wie und wo im Kindergarten die Deckel gesammelt werden können. Infos folgen! Ein Sammelcontainer für die Aktion ist bereits vorhanden und wird im Eingangsbereich aufgestellt.

Und was halten Sie von einem gemeinsamen Sommerfest mit allen Gruppen? Auch diese Idee wurde diskutiert. Bestimmt wird es nicht ganz einfach einen passenden Termin für alle zu finden und auch eine gewisse Bereitschaft der Eltern sollte vorhanden sein, sich bei der Umsetzung zu beteiligen. Deshalb finden Sie anbei einen Abstimmungszettel, um grundsätzlich das Interesse abzufragen. Bitte geben Sie dafür den Umfrageabschnitt innerhalb der nächsten Woche in Ihrer Gruppe ab.

In der ersten Sitzung gab es zudem einige organisatorische Fragen zu klären, auch wurden die Vorsitzenden des Elternbeirats gewählt. Für das Kindergartenjahr 2018/2019 sind das Frau Johanna Keidler/Gr. 8 und Frau Julia Zahnsinger/Gr. 6. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Glückwunsch und vielen Dank, dass ihr euch bereit erklärt habt den Posten zu übernehmen.

Alle Punkte und Ergebnisse der Elternbeiratssitzung werden auch bei den folgenden Elternstammtischen weitergegeben und besprochen. Viel Spaß bei dem Treffen – und viel Spaß für das Kindergartenjahr für Sie und vor allem für unsere Kinder.

Julia Tremel-Thalkofer/Elternbeirätin

Name: _____ Gruppe: _____

- Ich bin für ein gemeinsames Sommerfest
- Ich bin bereit, mich beim gemeinsamen Sommerfest mit einzubringen

oder:

- Ich bevorzuge ein Sommerfest nur mit meiner Gruppe



Obstteller

Das schon bestehende EU-Schulobst- und Gemüseprogramm (auch Schulfruchtprogramm) ist nach wie vor auch auf Kindergärten ausgeweitet. Stephan Müller – Bio Obst- und Gemüsehändler aus Immenthal bei Günzach - beliefert Ermengerst und Wiggensbach einmal die Woche in der Regel mit einer Obst- und/oder einer Gemüseportion in der vorgeschriebenen Menge pro Kind. Leider gilt das Angebot nicht für Kinder unter drei Jahren.

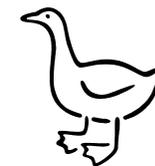
Zusätzlich bereichern sie, liebe Eltern, unseren Obst- und Gemüseteller durch regelmäßige Spenden. Herzlichen Dank dafür! Bitte sprechen Sie sich mit den Mitarbeitern Ihrer Gruppe über die benötigte Menge ab.

Und was macht eigentlich der Elternbeirat bei seinen Sitzungen? – eine Kindergartenbeirätin berichtet

Vier bis fünf Mal pro Kindergartenjahr trifft sich der Elternbeirat, meist in den Räumen des WIZ. Neben den 16 Elternbeiräten der 8 Gruppen aus Wiggensbach und Ermengerst, sind auch Vertreter des Kindergartens und der Gemeinde bei der Sitzung mit dabei. (Gerne können auch interessierte Eltern bei den Sitzungen dabei sein).

Bei der ersten Sitzung Mitte Oktober stand zunächst das Kennenlernen im Mittelpunkt, da rund die Hälfte der Elternbeiräte in diesem Jahr neu dabei ist. Jeder hatte sich im Vorfeld Gedanken zum Jahresthema gemacht – die Antworten waren ein buntes Potpourri aus unterschiedlichen Wertevorstellungen - mal kurz, mal lang, aus dem Alltag gegriffen und mit Wünschen versehen. Die Vorstellungsrunde war dadurch sehr abwechslungsreich. Bei einem Punkt waren sich alle einig: das Thema ist vielfältig, wichtig und ist überall auf positive Resonanz gestoßen. Nun geht es an die Umsetzung - mit Sicherheit wird jede Gruppe sehr individuell an das Thema heran gehen. Wir dürfen uns auf ein spannendes und sehr wertvolles Jahr für unsere Kinder und uns Eltern freuen!

Rezept Martinsgänse



Zutaten:

150g	Magerquark
300g	Mehl
75g	Zucker
6	Esslöffel Öl
6	Esslöffel Milch
1	Päckchen Vanillezucker
1	Päckchen Backpulver

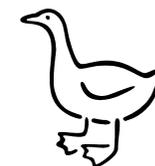
Zur Verzierung:

1	Ei
	Rosinen

Alle Zutaten außer Ei und Rosinen vermischen. Den Quark-Öl-Teig nicht zu dünn auswellen und Gänse ausstechen. Diese mit Eigelb bestreichen und auf Backpapier legen. Die Rosinen werden für die Augen verwendet.

Im vorgeheizten Backofen bei 180°ca. 15 Minuten backen. Gutes Gelingen!

Im Kindergarten hat jede Gruppe eine Ausstechform zum Ausleihen. Bitte fragen Sie danach.



Aus den Krippengruppen

Nach den Ferien sind schon wieder fast alle mit Begeisterung in der Krippe angekommen, ebenso unsere „neuen Kinder“. Auch unser erstes gemeinsames Fest haben wir schon gefeiert: Erntedank!

Unser Umzug in die neue Krippe rückt immer näher, dementsprechend heißt unser diesjähriges Jahresthema.

„Zeit für Neues“.

Damit wollen wir uns mit den Kindern auf die neue Situation vorbereiten. Wir wollen so die Kinder in den Veränderungen begleiten und die Vorfreude wecken.

Krippengruppe 1: Die Hasen

Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da und mit ihm alle Kinder der Hasengruppe. Quirlige Beine huschen nicht nur neugierig durch unseren Gruppenraum, sondern erfreuen sich auch in unserem Turnraum und Garten. Denn sowohl drinnen als auch draußen gibt es Spannendes für unsere Kinder der Hasengruppe zu entdecken.



Viele unserer Kinder bringen zur Brotzeit jahreszeitlich entsprechend, leckere Äpfel mit. Nach genauer Betrachtung und Überlegung machten wir uns auf den Weg einen Apfelbaum zu suchen. In Aktionen wie Apfelmuffins backen, kreatives, wie Äpfel aus Knete, oder experimentieren beim Apfeldruck, beim Turnen auf die Leiter zum Apfel pflücken steigen, unserem Lied „Ein roter reifer Apfel“ werden wir die gemeinsame Zeit für Aktivitäten rund um den Apfel nutzen.

Beim Besuch des Erntedankaltars gab es viele staunende Gesichter. Bei der großen Anzahl an verschiedenem Obst und Gemüse stimmten wir unser Erntedanklied „Du hast uns deine Welt geschenkt“ immer wieder erneut an, weil die Kinder so viele Sorten entdeckten.

Mit großer Freude übernehmen bereits unsere Kleinsten bei der Brotzeit oder bei Festen wie Erntedank den „Küchendienst“ und decken den Tisch. Beim Zuordnen der Teller und Gläser wird ganz bestimmt niemand vergessen und stolz setzen sie sich anschließend zu den Spielkameraden und genießen gemeinsam ihre Brotzeit. Durch die Gruppenaktivitäten und das gemeinsame Spielen lernen sich die Kinder kennen und wachsen immer mehr und mehr zusammen.



Bericht der Gruppe 5

Wir kochen Kürbisspätzle!

Herbstzeit, Erntezeit. Viele Kinder haben uns schon ihre Ernte mitgebracht. Darunter waren viele Zwetschgen, Äpfel und Birnen, Kohlrabi und Gurken. Diese Herbstschätze haben wir aufgeschnitten und unter Tags gegessen.

Ein Kind hat uns dann einen Kürbis mitgebracht. Der brachte uns zum Grübeln. Was könnten wir daraus leckeres machen...

Roh essen? Nein, roher Kürbis schmeckt nicht gut.

Einen Kuchen backen? Klingt nicht schlecht.

Kürbisspätzle? Oh ja, das klingt besonders gut! Mit roter Soße! Gesagt, getan. Am Freitag ging's los. Wir haben den Kürbis klein geschnitten, gekocht und püriert. Jeder hatte eine Aufgabe.

Dann haben wir den Spätzleteig gemacht. Der hatte eine tolle Farbe, leuchtend orange. Das Spätzleschaben war echt anstrengend. Viel leichter dagegen war das Würzen und Rühren unserer Tomatensoße.

Noch schnell den Tisch gedeckt, die Hände gewaschen und berichtet, wie unsere Kürbisspätzle entstanden, dann haben wir die Spätzle mit Soße gegessen. Von „superlecker“ bis „nur ein bisschen eklig“ war alles dabei, aber es hat sich jeder getraut zu probieren.

Das gemeinsame Kochen hat uns viel Spaß gemacht!

Hier das Rezept:

400 g Mehl

350 g Kürbispüree (Kürbis in Karottensaft kochen und pürieren)

4 Eier

Salz

frisch gemahlener schwarzer Pfeffer

Spätzleteig erstellen und Spätzle schaben oder hobeln, fertig ☺





Unser Krippen-Team 2018/2019

- Krippengruppe 1** Rita Kreuzer-Hudez (Erzieherin)
Christine Merk (Erzieherin)
Karin Siegel (Kinderpflegerin)
Andrea Schaaf (Kinderpflegerin)
- Krippengruppe 2** Ingrid Reisacher (Erzieherin/Leitung)
Sandra Teuscher (Kinderpflegerin)
Anita Hartmann (Kinderpflegerin)
Nicole Kiefer (Kinderpflegerin)
- Krippengruppe 3** Tanja Kempfer (Erzieherin)
Melanie Gröner (Kinderpflegerin)
Brigitte Kickner (Kinderpflegerin)



Heilpädagogische Arbeit Wiggensbach für Kinder- Kindergarten Bericht von unserer Heilpädagogin Ursula Eggenberger

Die Heilpädagogik sieht das Kind als Gesamtpersönlichkeit in seinem sozialen Umfeld. Grundlage für die erfolgreiche Arbeit mit dem Kind ist eine gelingende Zusammenarbeit mit dem Elternhaus und dem pädagogischem Personal der Einrichtung.

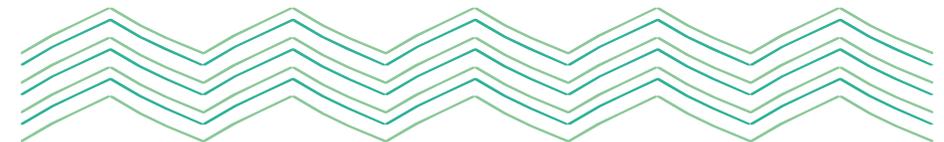
Heilpädagogischer Begleitungsbedarf besteht, wenn eine Diskrepanz zwischen dem Können des Kindes, seinem Wollen und den Erwartungen aus der Umwelt (Elternhaus, Erzieherinnen, Schule) besteht. Diese Diskrepanz kann aufgrund einer körperlichen (Motorik, Sprache, Wahrnehmung) oder seelischen Beeinträchtigung, durch Veränderungen oder Schwierigkeiten in Familie und sozialem Umfeld, oder auch durch andere zusätzliche Belastungen denen das Kind ausgesetzt ist, entstehen.

Unsere Wahlergebnisse

In der Krippe:

Unser Elternbeirat:

Krippengruppe 1 „Die Hasen“	Sarah Mayer Melanie Kaiser
Krippengruppe 2 „Die Rehe“	Sabrina Vogt; Anika Vogt; Vorsitzende
Krippengruppe 3 „Die Füchse“	Birte Holzleitner Alexandra Buchenberg



Im Kindergarten:

Unser Elternbeirat:

Unsere Kinderräte:

Gr. 1	Stefanie Rietzler Sandra Scholl	Fabian & Lia
Gr. 2	Evelyn Jäck-Reiter Christine Shaw	Konrad & Marlene
Gr. 3	Carolin Gegenbauer Daniela Krißmayr	Tobias & Sarah
Gr. 4	Katerina Stumpf Manja Klauke	wird noch überlegt...
Gr. 5	Julia Tremli-Thalkofer Birte Holzleitner	Annabelle & Mila
Gr. 6	Julia Zahnsinger – gem. Vorsitz Jessa Flisar	Julius & Lena
Gr. 7	Christiane Unterrainer Jascha Plein	Jakob & Silvan
Gr. 8	Tanja Flack Johanna Keidler – gem. Vorsitz	Aaron & Luisa

Verantwortlich für alle Berichte:
Das Team aus Krippe und Kindergarten Wiggensbach + Ermengerst

Wenn die Umwelt sich nicht auf die Entwicklungssituation des Kindes einstellen kann, verändert sich oft das Verhalten des Kindes, es fordert vermehrt Aufmerksamkeit, es kann geschehen dass das Kind stark verunsichert wird und somit unangepasstes unangemessenes Sozialverhalten wie Rückzug/ Aggression, Störungen in der Sprache Konzentrationsschwächen oder auch Entwicklungsstörungen zeigt. Eine weitere Folge können Beeinträchtigung im Spiel-Leistungs- und Lernverhalten sowie der Kontaktfähigkeit sein. Das soziale Umfeld zeigt dann häufig Ablehnung, Unverständnis und fordert angepasstes Verhalten.

Die Heilpädagogik kann dem Kind Begleitung, Unterstützung und Halt von außen geben. Bei dieser Unterstützung geht es darum, die inneren Impulse und Ressourcen des Kindes zu aktivieren, aber auch darum Impulse für eine Weiterentwicklung zu setzen.

In Zusammenarbeit mit den Eltern und meinen Kolleginnen knüpfte ich deshalb an den Ressourcen und Interessen der Kinder an. Nachdem ein positiver Beziehungsaufbau zwischen Kind und Heilpädagogin gelingen konnte arbeite ich mit den Kindern im freien Spiel innerhalb der Groß- bzw. Kleingruppe, bei geleiteten Spielangeboten, Angeboten zur Wahrnehmungsförderung, beim Gestalten im Werken, Malen oder auch in der Natur.

Ziel der Arbeit ist es, dem Kind „Werkzeuge“ mit auf den Weg zu geben, die ihm helfen im täglichen Leben besser zurechtzukommen (wie gehe ich z.B. mit Konflikten um). Die es aber auch darin unterstützen können eine innere seelische Balance zu finden damit sich sein Verhalten insofern verändern kann, damit es ihm selbst und dem sozialen Umfeld besser geht.

Im Moment besuchen sieben Kinder den Kindergarten, bei denen ein spezieller Förderbedarf diagnostiziert ist. Diese Kinder werden von mir jeweils ca. drei Mal in der Woche begleitet. Hinzu kommen Elterngespräche, Besuche beim Kind zuhause, Gespräche mit Gruppenleitung und Gruppenteam.

Eine weiterer Bestandteil der heilpädagogischen Arbeit im Kindergarten ist es, meine Kolleginnen und Sie als Eltern zu beraten und zu unterstützen wenn sie sich z.B. Sorgen um ein Kind machen welches vorübergehend „originelle Verhaltensweisen“ zeigt. Wenn sich ein Kind zurückzieht, Schwierigkeiten bei der Teilnahme am Gruppenalltag hat oder in seinem sozial- emotionalen Verhalten auffällt.

Außerdem begleite ich in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Kolleginnen, Kinder in einer Kleingruppe im Vorkurs Deutsch.

Krippengruppe 2: Die Rehe

Nach unseren recht unproblematischen Eingewöhnungen haben wir uns dem Apfel gewidmet. Da es dieses Jahr so viele Äpfel gibt und ganz viele Kinder täglich einen Apfel zur Brotzeit dabei haben war dies als Projektthema naheliegend.

In den Morgenkreisen haben wir die Äpfel erpöht, geschmeckt und gerochen. Wir haben ein Lied, ein Fingerspiel und ein Bewegungsspiel gelernt. Die Apfelfringe, die wir getrocknet haben, waren ganz schnell aufgegessen. Im Ort waren wir Äpfel sammeln und wir haben Apfelsaft gemacht. Außerdem haben wir ganz groß Erntedank gefeiert. Das absolute Lieblingsspiel unserer Kinder ist im Moment: „Ich hol` mir eine Leiter“



Krippengruppe 3: Die Füchse

Die neuen Kinder haben die Eingewöhnung gut gemeistert und wir sind als Füchse voll angekommen. Immer wieder wird der neue Gruppenname zum Thema gemacht und von den Kindern gut angenommen.

Im Herbst haben wir den Schwerpunkt auf das saisonale Obst und Gemüse gelegt und alle Sinne gefördert. Durch das gemeinsame Einkaufen, Kochen von Kürbissuppe und Apfelmus, konnten die Kinder die verschiedenen Sorten kennenlernen und ganzheitlich wahrnehmen. Wir werden nun das Jahresthema in unserer Gruppe starten und erstmal passend zum Neubeginn, Bau und Baustelle, Spielsachen und Materialien besorgen die im alltäglichen Spiel verwendet werden können.



Second-Hand-Basar

Seit mittlerweile 31 Jahren besteht der Second-Hand-Basar. Gegründet von Eltern des damals 3gruppigen Kindergartens war es der Elternbeirat, der diesen über viele Jahre veranstaltete. Es war ihnen ein Anliegen, Gutes zu tun. Die Nachfrage an guterhaltener Kinderkleidung und -ausstattung, sowie Spielzeug wurde immer größer. So entwickelte sich der Basarkreis, der mittlerweile über 40 Mitglieder hat. Er unterstützte die Arbeit anfangs im Kindergarten, später dann auch in Krippe und Schulkindbetreuung, stets durch einen großen Geldbetrag. Ein weiterer Anteil kam den ansässigen Vereinen und Gruppen zugute.

So konnten in den vergangenen Jahren viele verschiedene Wünsche erfüllt werden. Sei es die Anschaffung von unterschiedlichstem Spielmaterial im Bewegungsbereich oder die großzügige Unterstützung für den Bau der zweiten Ebenen in den Gruppenräumen.



Dafür möchten wir Ihnen allen ganz herzlich danken! Ihnen, liebe Eltern, die Sie

- in der Vorstandschaft oder im Basarkreis über Jahre viele Stunden gearbeitet haben
- Wochenenden geopfert haben
- Kuchen gebacken
- Biertischgarnituren auf- und wieder abgebaut haben
- Kleidernummern getippt und ausgegeben
- und viele, viele Kleidungsstücke viele Male sortiert und wieder sortiert haben!

Den Erlös vom Herbstbasar werden wir wie im Vertrag vereinbart zwischen Krippe, Schulkindbetreuung und Kindergarten aufteilen. Wie hoch er wohl diesmal sein wird? Im Kindergarten wollen wir damit den Fallschutz unter der Weltenschaukel in der Aula erneuern. Herzlichen Dank!



Umfrage-Ergebnisse im Kindergarten

Liebe Eltern!

Der Rücklauf der Elternumfrage lag im **Kindergarten** bei hohen **92%**! Herzlichen Dank, dass Sie sich für die Beantwortung der Fragen Zeit genommen haben!

So sieht der Ferienplan 2018/19 für den Kindergarten aus:

Herbst	Fr 02.11.18	Bedarfgruppe für die angemeldeten Kinder
Weihnachten	Mo – Fr 24.12.18 – 04.01.19	Weihnachtsferien
Pfingsten	Fr 21.06.19	„Fensterstag“ geschlossen
Sommer	Mo – Fr 05.08. – 30.08.19	Sommerferien
Sommer Bedarfsgruppe	Mo - Fr 05.08. – 09.08.19	Bedarfgruppe für die angemeldeten Kinder
Start ins Jahr 2019/20	Mo 02.09.19	Teamtage zum Jahresbeginn Einrichtung geschlossen

94,2% der Befragten im Kindergarten sind mit unseren Öffnungszeiten zufrieden.

Die Flexibilität der Betreuungsmöglichkeiten bezüglich der Bring- und Abholzeiten wurde von Ihnen mit 94,9% bestätigt.

Dankeschön den äußerst zahlreichen Eltern - 73,7% -, die sich auf unterschiedliche Art und Weise mehr einbringen wollen. Wir werden gerne auf Sie zukommen!

Besonders freut uns Ihre Hilfsbereitschaft an den Basarterminen. Es haben sich für den Auf- und Abbau des Frühjahrs- und Herbstbasars viele Freiwillige gemeldet. Das ist wirklich prima! Wir werden uns zu gegebener Zeit an Sie wenden!

Gerne möchten wir für Ihnen, liebe Kindergarteneltern, einen Abend anbieten zum Thema „Erste Hilfe“. Weiteres wurde in der Elternbeiratssitzung beraten.

Neue Mitarbeiter stellen sich vor:

- Kindergarten –



Liebe Eltern,

mein Name ist **Nicole Reindel**, ich komme aus Leutkirch und bin seit September Gruppenleitung im Kindergarten in der **Gruppe 2**. Einige von Ihnen kennen mich schon aus der Krippe, in welcher ich im letzten Jahr gearbeitet habe. Auf meine neue Zeit nun im Kindergarten mit Ihnen und Ihren Kindern freue ich mich sehr! Herzliche Grüße

Hallo zusammen,
ich heiße **Monja Schuster**, bin 25 Jahre alt, verheiratet und Mutter einer 6jährigen Tochter. Ich schloss im Juli meine Ausbildung zur staatlich anerkannten Kinder-pflegerin ab. Seit September bin ich in **Gruppe 4** tätig. Ich freue mich auf das kommende Jahr mit Ihnen!

Liebe Eltern,

ich heiße **Karolin Roth**, bin 35 Jahre alt, verheiratet, habe eine kleine Tochter mit 2 Jahren und komme aus Weitenau. Seit September unterstütze ich die **Gruppe 1**. Ich freue mich auf viele schöne Momente mit Ihnen und Ihren Kindern und bin gespannt, was mich alles in diesem Jahr erwartet.

Liebe Eltern,

mein Name ist **Carolin Thiel**. Ich bin 19 Jahre alt und wohne in Wiggensbach. Momentan befinde ich mich in meiner Ausbildung zur Erzieherin im zweiten Jahr – SPS2. Eingesetzt bin ich in **Gruppe 6** in Ermengerst, außer am Mittwoch, da habe ich Schule. Am Donnerstag bin ich am Nachmittag in Wiggensbach. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kindern!



Mein Name ist **Mareike Hudez**, ich bin 17 Jahre alt und komme aus Wiggensbach. Nach meinem Freiwilligen Sozialen Jahr hier im Kindergarten, ist es mein Wunsch Erzieherin zu werden. In **Gruppe 1** absolviere ich mein einjähriges Sozialpädagogisches Seminar und freue mich auf ein schönes Jahr mit Ihnen und Ihren Kindern!

Liebe Eltern, ich heiße **Luisa Kulzer**, bin im April 18 Jahre alt geworden und wohne hier in Wiggensbach. Letztes Schuljahr habe ich am Carl-von-Linde-Gymnasium mein Abi geschrieben und mich dann dazu entschieden, mich erst mal zu orientieren. Das mache ich hier im Wiggensbacher Kindergarten in Form eines Freiwilligen Sozialen Jahres. Ich bin in der **Gruppe 7** und arbeite mit Alex und Claudia zusammen. Der erste Monat hier hat mir sehr gut gefallen, weswegen ich mir neben einem Architekturstudium auch immer mehr vorstellen kann, später einen Beruf mit Kindern auszuüben. In meiner Freizeit turne ich selber und habe vor kurzem angefangen, eine Gruppe zu trainieren. Ich freue mich schon auf viele schöne Stunden mit Ihren Kindern!



Liebe Eltern!
Liebe Extrablatt-Leser!

Oktober 2018

Unser erstes „Extrablatt“ im neuen Kita-Jahr ist fertig!
Viermal jährlich informieren wir Sie mit unserer aktuellen Ausgabe über so manche Neuigkeit aus Krippe und Kindergarten. Wir berichten von unserem Alltag und erzählen Ihnen aus den verschiedenen Gruppen.
Da gibt es allerhand mitzuteilen – Sie dürfen gespannt sein!

Wir laden Sie ein sich etwas Zeit zu nehmen und durch das aktuelle Heft zu schmökern! Manchmal bewährt es sich, die veröffentlichten Termine – siehe Umfrageergebnisse - und den Ferienplan gleich im eigenen Kalender zu notieren. Zu finden sind sie auch auf unserer Homepage www.wiggensbachfuerkinder.de.

Folgende Artikel finden Sie in dieser Ausgabe:

- ☉ Ergebnisse der Elternumfrage mit Ferienplan
- ☉ Interessantes zum Jahresthema im Kindergarten
- ☉ Laternenumzug
- ☉ Rezept „Martinsgänse“
- ☉ Aus den Krippengruppen...
- ☉ Unser Krippenteam
- ☉ „Heilpädagogische Arbeit“ – unsere Heilpädagogin Ursula Eggensberger berichtet
- ☉ Unser Kindergartenteam
- ☉ Umfrageergebnisse aus dem Kindergarten
- ☉ Neue Mitarbeiter im Kindergarten
- ☉ Second-Hand-Basar
- ☉ Was gibt's Neues?
- ☉ Kinderseite
- ☉ Unsere Wahlergebnisse – Kinderräte/Elternbeiräte
- ☉ Gruppe 6 aus Ermengerst berichtet
- ☉ Gruppe 5 kocht Kürbisspätzle
- ☉ Bericht einer Kindergarten-Elternbeirätin mit Umfrage
- ☉ Ein neuer Anfang in Kindergartengruppe 2
- ☉ aus Kindermund: „Jetzt red i“
- ☉ Termine

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!
Ihr Team aus Krippe und Kindergarten



Unser Kindergarten-Team 2018/2019:

Birgit Aigner (Erzieherin, Leiterin)

- | | |
|--------------------------|---|
| Gruppe 1 | Diana Merz, Mo – Mi, Fr (Erzieherin)
Karolin Roth, Mi/Do (Erzieherin)
Anke Fabian-Schwab, Mo/Di + Do/Fr (Kinderpflegerin)
Mareike Hudez, Mo/Di + Do/Fr (SPS 2) |
| Gruppe 2 | Nicole Reindel (Erzieherin)
Moni Keller, Mo/Mi/Do (Kinderpflegerin)
Melanie D’Aria Mo/Di/Fr (Kinderpflegerin) |
| Gruppe 3 | Bettina Greinwald, Mo – Do (Erzieherin)
Tanja Haßlach-Hinken, Do/Fr (Erzieherin)
Sabine Arnold (Kinderpflegerin) |
| Gruppe 4 | Astrid Behr (Erzieherin)
Monja Schuster (Kinderpflegerin) |
| Gruppe 5 | Carolin Steinweg (Päd. Fachkraft)
Carla Hein (Kinderpflegerin) |
| Gruppe 6
(Ermengerst) | Manuela Ostenried (Erzieherin)
Tanja Haßlach-Hinken, Di (Erzieherin)
Carolin Ebenhoch (Kinderpflegerin)
Carolin Thiel, Mo/Di + Do/Fr (SPS 2) |
| Gruppe 7 | Alexandra Zinth (Erzieherin, stellv. Leitung)
Claudia Lovento (Kinderpflegerin)
Luisa Kulzer (Freiwilliges Soziales Jahr) |
| Gruppe 8 | Katja Schmid (Erzieherin)
Nicole Strobel (Kinderpflegerin) |

Zusätzliche Mitarbeiterinnen:

Ursula Eggensberger (Erzieherin, Heilpädagogin)
Nadine Kunert – Springerin (Kinderpflegerin)
Heike Philipp (Ausgabe Mittagessen)

Was gibt's Neues?



☞ Ferienkrippe + Ferienkindergarten

Von Montag, 29.10. – Mittwoch, 31.10.18 haben wir „Ferienkrippe“ und „Ferienkindergarten“. Das heißt: Krippe und Kindergarten sind in Wiggensbach und Ermengerst geöffnet. Besondere Angebote machen Pause. Am Freitag, 2.11.18 sind Krippe und Kindergarten für die angemeldeten Kinder geöffnet – die Kindergartenkinder sind in Gruppe 8 im Haupthaus, bitte rechten Eingang benutzen.

☞ Maximus

In diesem Kindergartenjahr interessieren sich 57 Vorschulkinder aus Wiggensbach und Ermengerst für unser zusätzliches Angebot „MAXIMUS“ am Mittwoch- bzw. Donnerstagnachmittag. Es gibt vier Maximus-Gruppen: - **ROT** – **BLAU** – **GELB** – **GRÜN**.

☞ Thema Buchausstellung in Krippe und Kindergarten

In der Zeit von Montag, 5.11. bis Mittwoch, 14.11.18 findet in Wiggensbach und Ermengerst eine Buchausstellung statt. Während der Öffnungszeiten haben Sie die Möglichkeit ausführlich zu schmökern. Während in der Krippe vorwiegend Bücher für jüngere Kinder angeboten werden, sind es im Kindergarten Bücher für die Älteren. Gerne können Sie bei Interesse beide Ausstellungen besuchen und auch direkt bestellen, und zwar jedes Buch, auch solche die nicht ausgestellt sind! Vom Erlös - 10% des Umsatzes – stocken wir jedes Jahr die Kita-Bibliothek in Krippe und Kindergarten auf. So gibt es in den Lesecken der Gruppen immer wieder neue Bücher zu lesen! Herr Schrankenmüller von der Buchhandlung Pröpster wird am Dienstag, 6.11. um 20.00 Uhr seine Favoriten in der Wiggensbacher Aula vorstellen. Sie sind herzlich eingeladen!

☞ Bücherei im WIZ

Unsere gut sortierte Bücherei in Wiggensbach freut sich immer über kleine und große Leser. Das Programm ist in allen Sparten aktuell und äußerst vielfältig! Bestimmt werden Sie fündig – schauen Sie doch mal vorbei!

☞ Bücherregal im Kindergarten

In unserem Bücherregal in der Aula finden Sie Lektüre aus vielen Bereichen. Wenn Sie ein Buch mitbringen und ins Regal stellen, dürfen Sie ein anderes mitnehmen. Wir wünschen interessantes Lesevergnügen!

Termine ☉ Termine ☉ Termine ☉ Termine

Mo - Mi 29.10. - 31.10.18	Ferienkrippe + Ferienkindergarten Die Einrichtungen ist geöffnet, die Angebote machen Pause
Freitag 02.11.18	Krippe + Kindergarten geschlossen – Bedarfgruppen für die angemeldeten Kinder
Montag – Mittwoch 05.11. – 14.11.18	Bilderbuchausstellung in Krippe und Kindergarten Wiggensbach + Ermengerst
Dienstag 06.11.18 – 20.00 Uhr Kiga-Aula Wiggi	ELTERN spezial Thema: „Neue Bilderbücher“ mit Herrn Schrankenmüller im Kiga Wiggensbach
Mi – Do - Fr 07. - 09.11.18 8.30 Uhr	Kindergarten: Wir singen „Laternenlieder“ zu St. Martin mit Kindern und interessierten Eltern im Gymnastikraum im UG –Treppenhaus ist neben der Brücke
Freitag 09.11.18	Krippe geschlossen Teamfortbildung Krippe
Freitag 12.11.18 – 17.00 Uhr	Laternenfest der Krippenkinder Treffpunkt vor der Krippe
Montag 12.11.18 – 17.30 Uhr	Laternenumzug mit Martinsspiel - Kindergarten Wiggensbach + Ermengerst Treffpunkt: am vereinbarten Ort der jeweiligen Gruppe – siehe Artikel im Heft
Voraussichtlich Mo/Di + Do/Fr 10. – 14.12.18	Skikurs in Eschach für Kindergartenkinder nur bei ausreichender Schneelage
Montag 10.12.18	Adventsnachmittag für alle Krippeneltern und Krippenkinder - auch für die Familien der neuen Krippengruppe 4
Do – Fr 27.12.18 – 04.01.19	Weihnachtsferien – die Einrichtung ist geschlossen

Jetzt red i

Ein 3jähriges Mädchen sagt zur Erzieherin: „Jesus wohnt in meinem Herz und klopft da manchmal an!“

Ein 6jähriger Junge zeigt auf eine Markierung auf der Tür und sagt: „Da haben die drei heiligen Geister oben hingeschrieben, das die da waren!“ (gemeint sind die 3 heiligen Könige)

Ein Kind erzählt zu Hause, dass es einen Löwen mit Füßen gemalt hat. Fragt der Papa: „Mit welcher Farbe hast du denn den Fuß angemalt?“ Antwortet das Kind: „Mit Leberwurstfarbe!“

Ein 3jähriges Mädchen fragt die Erzieherin: „Bin ich ein kleines, mittleres oder Maximalkind?“

Die Erzieherin teilt mit: „Wir räumen auf!“ – Daraufhin antwortet ein Kind: „Ich will ABER noch weiter spielen.“ Erzieherin: „Ich will jetzt kein ABER hören!“ – Sagt das Kind: „Ich will NATÜRLICH noch weiter spielen!“

Ein 3jähriges Mädchen macht sich ein Pflaster vom Finger weg und sagt: „Mein AUA ist jetzt fertig!“

Sagt ein Kind nach dem Angebot für die Vorschulkinder: „Beim nächsten MAXIMUS bekommen wir unser verschlampertes Mäppchen!“

Ein Kind beklagt sich über ein anderes Kind: „Also, ein Junge im Garten hat mich total an meinen Nerven gezogen!“

